



Archäologie
& Keramik



zweites|QUARTAL

MUSEEN DER STADT LANDSHUT
Veranstaltungsprogramm



April bis Juni 2013



1

2

3

4

Aktuelles aus dem Landshuter Museumsleben

Jedes vierte Jahr in Landshut steht seit der Umstellung vom Drei- auf den Vierjahresrhythmus im Jahr 1981 im Zeichen der »Landshuter Hochzeit 1475«. Damit gewinnt die Stadt alleinstellende Eigenart durch die Kostbarkeit einer Eigenzeit. Die MUSEEN DER STADT LANDSHUT beteiligen sich gerne an dieser Akzentuierung und Profilierung. Landshut, überragt von Martinskirche und insofern vom Backsteinturm gotisch geprägt, bietet das Bühnenbild für die Re-Inszenierung der Fürstenhochzeit. Auch durch die stimmige Dichte von Spielwelt und Raumstruktur erringt dieses europäische Ereignis als Fest der Generationen ureigene Atmosphäre.

Nach vor *Leinberger* als Inszenierung der skulpturalen Ausstattung des Spätmittelalters (2001), in *eren liebt sie* als Skizze der Mittelalterbegeisterung in Landshut (2005) und *Ritterwelten* als Auseinandersetzung mit einem emotionalen Kern des spannungsvollen Spätmittelalters seit Kindertagen (2009), folgt 2013 nun: *Landshuter Hochzeit seit 1475*. Das prunkende Jahrhundert der Reichen Herzöge von Bayern-Landshut tritt darin mit seiner prallen Stofflichkeit und bunten Wappenvielfalt in Erscheinung. Die Zweite Goldene Ära der Landshuter Hochzeit, das Jahrhundert der Aufführungsgeschichte seit 1903, generiert zugleich aus ihren Wurzeln ein unverwechselbares Profil. Die Geschichte dieses seit 110 Jahren mit unablässig sich steigerndem Erfolg wiederholten Geschichtstheaters tritt nach und nach in seiner Stimmigkeit vor Augen.

Dr. Franz Niehoff
*Leiter der Museen
der Stadt Landshut*



Hinführung zur Landshuter Hochzeit Teil 4



**Kleider machen Fürsten –
Vom »bayerischen Wappen-
mantel« und dem Goldkleid
»auf polonisch sittn«**

Sonntag, 21. April, 15.00 Uhr

Bildvortrag: Dr. Franz Niehoff

Ort: Stadtresidenz

Preis: 3 Euro (plus Eintritt;

Eintritt für Mitglieder Freundeskreis

Stadtmuseum Landshut frei)

Im Gefolge internationaler Verflechtungen dokumentieren auch Denkmäler an bayerischen Herzogshöfen des 15. Jahrhunderts die mediale Dimension der Kleidung. Ausgehend von Herzog Georg und Königin Hedwig wird ein frischer Blick gewagt. Diese Thematik betrifft außer Fürsten und Adel auch das Personal des Hofes. Derart bilden die Hochzeitsfarben braun-grau-weiß vom November 1475 einen markanten Rahmen und Fond festlicher Inszenierung.

Durchwirkt von Situationen der Repräsentation durch Wappen vermittelt die »Landshuter Hochzeit 1475« faszinierende Einblicke in die reich orchestrierte Farbigkeit des späten Mittelalters. Einen weiteren Zugang bieten die Wappenwelten in fast allen gotischen Sakralbauten Landshuts. In ihnen überdauerte ebenso repräsentativ wie sinnstiftend das Goldene Jahrhundert der Reichen Herzöge.





Hinführung zur Landshuter Hochzeit Teil 5



Hedwig von Polen: Was wissen wir wirklich? Liebesheirat oder doch Politik zum ›Nutzt von Christenheit und Reich‹?



Pfingstmontag, 20. Mai, 15.00 Uhr

Bildvortrag: Dr. Franz Niehoff

Ort: Stadtresidenz

Preis: 3 Euro (plus Eintritt; Eintritt für Mitglieder Freundeskreis

Stadtmuseum Landshut frei)



Königin Hedwig, die aus Polen stammende Braut des bayerischen Erbprinzen Georg, entzieht sich bislang dem Blick und erscheint weiterhin seltsam schemenhaft. Nachdem ihre Lebenswelt in der Zweitresidenz Burghausen in Folge der umfassenden Auswertung der einschlägigen Rechnungen farbiger erscheint, weitet sich das Interesse erneut. Bot die Rekonstruktion des Braut-Kobels Anlass über Hedwigs Herkunft aus Krakau zu forschen, so verlangt auch der Kontext der polnischen Rückversicherung im Reich durch Heiratspolitik erneute Aufmerksamkeit. Abschließend bietet der Blick auf die europäischen Hochzeiten in der Fürstenwelt des Spätmittelalters auch durch Einbeziehung

des Mediums der Ehepaar- und Liebespaarbildnisse weitere Anregungen. Dies lässt für einen Moment gar die Perspektive durch manche Schlüssel-löcher der Überlieferung zu.



Hinführung zur Landshuter Hochzeit Teil 6



Jenkofen: Erinnerungsort des Hauses Bayern-Landshut

Sonntag, 9. Juni, 14.00 Uhr

Führung: Dr. Franz Niehoff

Ort: Kirche Mariä Himmelfahrt in Jenkofen

Preis: 5 Euro

Die Kirche Mariä Himmelfahrt in Jenkofen bietet im Vorfeld der Landshuter Hochzeit als Erinnerungsort des Hauses Bayern-Landshut den Anlass zu einer Kirchenführung. Heinrich der Reiche tritt in Jenkofen mehrfach als Förderer in Erscheinung. Insbesondere die Glasfensterstiftung mit dem Stifterbild des geharnischten Herzogs, der angetan mit dem Rautenmantel vor vier Heiligen Frauen kniet, veranschaulicht die Präsenz des Herrschers, die durch Einbringung seiner Devise »wolt got« ihre inszenatorische Abrundung erfährt. Darüber hinaus gilt es die Glasfenster im Chor sowie den Hochaltar (Muttergottes auf der Mondsichel und Altarflügel) im Horizont der Landshuter Kunstgeschichte der Epoche der Reichen Herzöge zu würdigen.





Archäologischer Kinderaktionstag in der Residenz

Samstag,
20.4.
14–17 Uhr

Aktionstag in der Ausstellung »ArchäologieRegion
Landshut« für Kinder zwischen 5 und 10 Jahren.

14.00 Uhr:

Museumswerkstatt: Basteln von Ledersäckchen
aus der Stein- und Römerzeit

15.15 Uhr:

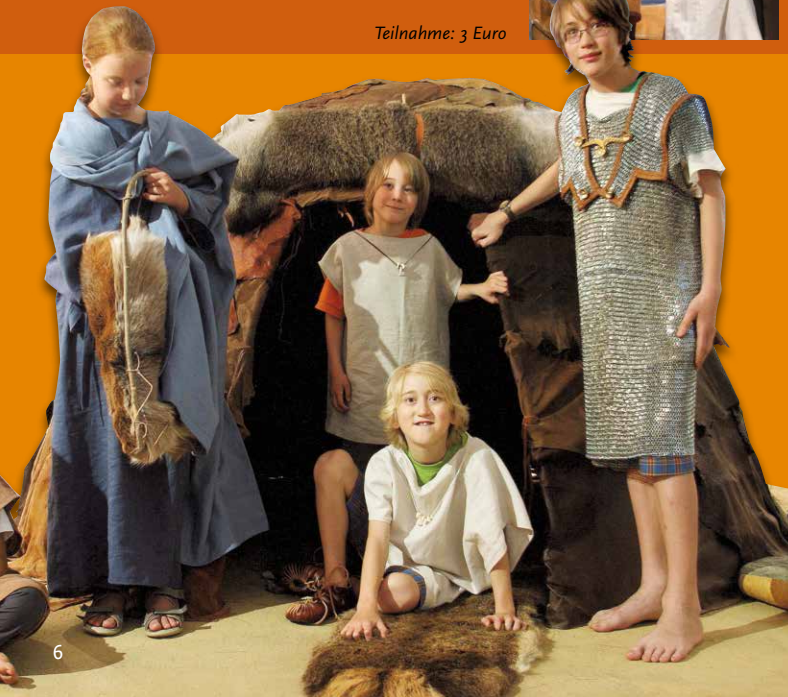
Führung für Kinder durch die Ausstellung

16.00 Uhr:

Kasimirs Figurentheater spielt »Kasimir bei
den Römern«



Teilnahme: 3 Euro



Vom alten Franziskanerkloster zum Museumsquartier

Ausstellung ab 12. Mai
Di–So 10–17 Uhr



»Vom alten Franziskanerkloster zum Museums- quartier« – Ein Ort mit Geschichte auf dem Weg in die Zukunft

Sonntag, 12. Mai

Führungen um 11.00 Uhr, 13.30 Uhr und 15.00 Uhr

Führung: Max Tewes M.A.

Ort: Museum im Kreuzgang

Eintritt und Führung frei



Man könnte die Geschichte mit wenigen Worten erzählen: »Museum
im Kreuzgang am Prantlgarten«. Mehr als 700 Jahre Standortgeschichte
finden in dieser knappen Formel ihren Platz: Die Ankunft der Franziskaner
in Landshut und die Errichtung ihrer Klosteranlage ab 1280, die Auf-
hebung des Klosters 1802 und die nachfolgenden vielfältigen Nutzungen
der Anlage, darunter der namensgebende Biergarten des Clemens Prantl,
sowie die schrittweise Errichtung eines Museumsquartiers seit Ende des
20. Jahrhunderts. Die Bilder dieser Ausstellung berichten von der wech-
selvollen Geschichte des Prantlgartens und veranschaulichen das künftige
LandshutMuseum.

Öffentliche Führung durch die Ausstellung »Vom alten Franziskanerkloster zum Museumsquartier«

Samstag, 22. Juni, 15.00 Uhr

Führung: Max Tewes M.A.

Ort: Museum im Kreuzgang

Preis: 3 Euro (plus Eintritt)



Sonntag,
12.5.
13 – 17 Uhr

Vergangenheit erinnern – Zukunft gestalten: Museen machen mit!

Wie keine andere Institution bewegen sich die Museen an der Schnittstelle zwischen erinnelter Vergangenheit und Gestaltung von Zukunft. Es gehört zu den ureigensten Aufgaben der Museumsarbeit, das kulturelle Erbe zu bewahren, auszustellen und zu vermitteln. Gleichzeitig ist das Museum ein Ort, um sich mit der Gegenwart und Zukunft auseinanderzusetzen. Das Motto des Internationalen Museumstages 2013 »Vergangenheit erinnern – Zukunft gestalten: Museen machen mit!« bringt diese Position der Museen zwischen Gestern, Heute und Morgen auf den Punkt.

Der Internationale Museumstag verfolgt das Ziel, auf die Bedeutung und die Vielfalt der Museen aufmerksam zu machen. Gleichzeitig ermuntert er die Besucherinnen und Besucher, die in den Einrichtungen bewahrten Schätze zu erkunden. Daher ist der Eintritt in die Museen an diesem Tag frei. 2013 wird der Internationale Museumstag bereits zum 36. Mal gefeiert.



Kuratoren-Kurzführungen durch die Ausstellungen »KeramikRegion Landshut« und »ArchäologieRegion Landshut«

13.00 Uhr:

Die Altheimer Kultur mit Isabella Denk M.A.

13.45 Uhr:

Landshut – Vom Werden einer Backsteinstadt mit Thomas Stangier M.A.

14.30 Uhr:

Die Kelten parallel dazu Steinzeit-Führung für Kinder mit Isabella Denk M.A. und Dr. Birgit Niehoff

15.15 Uhr:

Kröniger Keramik mit Thomas Stangier M.A.

16.00 Uhr:

Die Römerstraße parallel dazu Steinzeit-Führung für Kinder mit Isabella Denk M.A. und Dr. Birgit Niehoff

16.45 Uhr:

Tonplastiken von Sigrid Barret mit Thomas Stangier M.A.



Steinzeit-Schminken
für Kinder

Musik in der Residenz
von 15 bis 17 Uhr

EINTRITT UND
FÜHRUNGEN FREI!





ArchäologieRegion Landshut



Ferienführungen

Donnerstag, 4. April, 10.30 Uhr

Mittwoch, 22. Mai, 10.30 Uhr

Führung: Archäologin Isabella Denk M.A.

Ort: Stadtresidenz

Preis: 3 Euro (plus Eintritt; Eintritt für Kinder frei)

Ferienführung nicht nur für Familien durch die Ausstellung
»ArchäologieRegion Landshut«.

Öffentliche Führungen

Dienstag, 7. Mai, 18.00 Uhr

Samstag, 25. Mai, 14.30 Uhr

Donnerstag, 13. Juni, 18.00 Uhr

Führung: Archäologin Isabella Denk M.A.

Ort: Stadtresidenz

Preis: 3 Euro (plus Eintritt)

Führungen durch die Ausstellung »ArchäologieRegion Landshut«.



Wurzeln, Kas & Steinzeit-Bier

Dienstag, 9. April, 19.00 Uhr

Führung: Archäologin Isabella Denk M.A.

Ort: Stadtresidenz

Begrenzte Teilnehmerzahl; Kartenvorverkauf in der Stadtresidenz sowie im
Tölzer Kasladen, Neustadt 466

Preis: 12 Euro

Wurde in der Steinzeit geschlemmt? Und auf welches Getränk waren die Kelten ganz versessen? In einer Neuauflage führen Archäologin Isabella Denk M.A. und Deutschlands Käseexpertin Susanne Hofmann kurzweilig durch die Ausstellung »ArchäologieRegion Landshut« in der Stadtresidenz und verweisen auf kulinarische Highlights und Abwege. Zu probieren gibt es natürlich jede Menge, von der Stein- bis zur Römerzeit!



Schmuck & Eitelkeit

Dienstag, 4. Juni, 19.00 Uhr

Führung: Archäologin Isabella Denk M.A.

Ort: Stadtresidenz

Preis: 3 Euro (plus Eintritt)

Welche Accessoires waren während der Steinzeit oder bei den Kelten in Mode? Eine archäologische Themenführung jenseits des reinen Überlebens.



Archäologische Familienwanderung

Samstag, 8. Juni, 16.00 Uhr

Führung: Archäologin Isabella Denk M.A.

Treffpunkt: Stadtresidenz

Preis: 3 Euro (plus Eintritt; Führung und Eintritt für Kinder frei)

Vor 130 Jahren wurden am Höglberg bronzezeitliche Funde entdeckt. Sie wurden kurz darauf in der ersten archäologischen Ausstellung gezeigt, die die Stadt gesehen hat. Diese Objekte sind auch heute wieder in der Ausstellung »ArchäologieRegion Landshut« zu sehen. Nachdem wir uns diese Funde im Museum angeschaut haben, machen wir uns auf Entdeckungstour in Richtung Höglberg. Zum Abschluss unserer Wanderung steigen wir die Isarhänge hinauf zur Carossahöhe, wo vor mehr als 3.000 Jahren eine burgähnliche Befestigung gestanden haben soll.

Die Familienwanderung findet bei jeder Witterung statt. Festes Schuhwerk erleichtert die Wanderung. Dauer ca. 1,5 Stunden.





Handwerk

Ausstellung ab 12. Mai
Di-So 9-18 Uhr

Meisterstücke & Zunftaltertümer

Die Landshuter Handwerks-
geschichte der Vormoderne
stellt mit ihren Meisterwerken und Selbstzeugnissen zahlreiche Überraschungen vor Augen. Mit ausgewählten Artefakten aus dem magazinierten Fundus zum Themenfeld der zahlreichen Zünfte rücken in diesem Sommer verschiedene Sparten des lokalen Handwerks in das Zentrum der Aufmerksamkeit. Im Verbund und Vergleich mit der Präsenz der Zünfte im „Großen Umgang“ am Fronleichnamstag ergibt sich ein interessanter Blick auf die neuzeitliche Lebenswelt der geistlich geprägten Stadt Landshut.



KeramikRegion Landshut

Öffentliche Führungen

Sonntag, 28. April, 11.00 Uhr

Donnerstag (Fronleichnam), 30. Mai, 14.30 Uhr

Donnerstag, 6. Juni, 17.00 Uhr

Sonntag, 23. Juni, 11.00 Uhr

Führung: Thomas Stangier M.A.

Ort: Stadtresidenz

Preis: 3 Euro (plus Eintritt)

Führungen durch die Ausstellung »KeramikRegion Landshut«.



»Hie ligt begraben ...«

Sonntag, 16. Juni, 14.30 Uhr

Führung: Max Tewes M.A.

Treffpunkt: Stadtresidenz

Preis: 3 Euro (plus Eintritt)

Ausgehend von den Ziegelgrabsteinen in der Ausstellung »KeramikRegion Landshut« führt der Weg zu ausgewählten Epitaphien an und in den beiden Stadtpfarrkirchen St. Martin und St. Jodok.



Themenführungen



Führung durch das Museumsmagazin im Herzogschloss

Donnerstag, 11. April, 17.00 Uhr

Führung: Dipl.-Rest. Anette Klöpfer

Ort: Herzogschloss

Begrenzte Teilnehmerzahl; Anmeldung erforderlich unter Tel. 0871/9223890

Preis: 3 Euro (Mitglieder Freundeskreis Stadtmuseum Landshut: frei)

Was verbirgt sich hinter den Türen, die stets verschlossen sind? In dieser Führung durch das Herzogschloss mit Dipl.-Rest. Anette Klöpfer wird ausnahmsweise ein Blick in das Museumsmagazin gewährt.



Führung durch das Skulpturenareal Schönbrunn

Samstag, 11. Mai, 11.00 Uhr

Führung: Daniela Stoffel M.A.

Treffpunkt: Eingang Sparkassenakademie

Führung kostenfrei



Nach der großen Resonanz auf ihre erste Führung stellt Daniela Stoffel M.A. die Vielfalt und Qualität im öffentlichen Raum von Schönbrunn auf vielfachen Wunsch ein zweites Mal vor. Die spannende Ortsbegehung mit der Kunsthistorikerin fußt auf der Grundlage frischer wissenschaftlicher Neuerkenntnisse an Standorten von Sparkassenakademie und Hochschule Landshut. Durch unerwartete Kontexte und überraschende Kontraste erwächst eine spannende Annäherung an die Kunst dieser beiden öffentlichen Räume.

Optional bei gutem Wetter: Anschließender Besuch des Biergartens Schönbrunn.



Themenführung »Löwen«

Mittwoch, 5. Juni, 18.30 Uhr



Kurzvortrag und Führung: Dr. Franz Niehoff

Treffpunkt: Stadtresidenz

Begrenzte Teilnehmerzahl; Kartenvorverkauf in der Stadtresidenz im 2. OG

Preis: 3 Euro (plus Eintritt; für Mitglieder Freundeskreis Stadtmuseum Landshut frei)

Die wittelsbachische Gründungsstadt Landshut ist seit dem 13. Jahrhundert auch Heimat des Pfälzer Löwen im Wappen der Herzöge. In der Innenstadt treten heraldische Löwen an vielen Erinnerungsorten auf. Löwen bewachen Türen und Portale und beleben die kulturelle Fauna auf ureigene Art.

Kurzvortrag in der Residenz mit anschließendem Rundgang.

Im Anschluss an den Stadtrundgang steht der Besuch eines Biergartens auf dem Programm.





»Landshuter Hochzeit seit 1475«

ab 27. Juni 2013 in der Heiliggeistkirche





Museumspädagogisches Programm

zur Ausstellung »Landshuter Hochzeit seit 1475«

Nach dem geführten Besuch durch die Ausstellung können in der Museumswerkstatt Stoff- oder Ledersäckchen, Fibeln u.a. hergestellt werden. Kasimirs Figurentheater spielt im Anschluss an die Führung für die ersten und zweiten Jahrgangsstufen sowie für Vorschulkinder das Stück »Der tapfere Ritter Kasimir«.



Angebot I: Führung

Dauer: ca. 1 Stunde; Preis: 30 Euro

Angebot II: Führung mit Figurentheater

Dienstags; Preis: 75 Euro

Termin 1: 8.30 – 10.30 Uhr

Termin 2: 10.30 – 12.30 Uhr

Bitte sichern Sie sich rechtzeitig ihren Wunschtermin für das Figurentheater, da das Angebot begrenzt ist!



Angebot III: Führung mit Museumswerkstatt

außer Dienstags; Preis: 75 Euro

Termin 1: 8.30 – 10.30 Uhr

Termin 2: 10.30 – 12.30 Uhr

Auf Wunsch sind auch Sondertermine möglich.

Bitte setzen Sie sich für Ihren Wunschtermin rechtzeitig mit der Museumsverwaltung in Verbindung: Telefon 0871/9223890 oder museen@landshut.de

Aus dem Museums-Shop

Der tapfere Ritter Kasimir

von Marlene Reidel

Erhältlich bei den Museen der Stadt Landshut für €12,80



APRIL

- 

Do, 04.04. Ferienführung durch
»ArchäologieRegion Landshut«
10.30 Uhr
- 

Di, 09.04. Wurzeln, Kas & Steinzeit-Bier
19.00 Uhr *Begrenzte Teilnehmerzahl; Kartenvorverkauf*
- 

Do, 11.04. Führung durch das Museumsmagazin
im Herzogschloss
17.00 Uhr *Begrenzte Teilnehmerzahl; Anmeldung erforderlich*
- 

Sa, 20.04. Archäologischer Kinderaktionstag
in der Residenz
14 – 17 Uhr
- 

So, 21.04. Hinführung zur Landshuter
Hochzeit – Teil 4
15.00 Uhr
- 

So, 28.04. Öffentliche Führung durch
»KeramikRegion Landshut«
11.00 Uhr

Bücher der Museen der Stadt Landshut

Eine umfangreiche Auswahl an Büchern und Katalogen der Museen der Stadt Landshut erhalten Sie in unserem Museums-Shop im 2. OG der Residenz und bei den Museen der Stadt Landshut unter Telefon 0871/9223890 oder im Internet unter www.landshut.de/museen



MAI

- 

Di, 07.05. Öffentliche Führung durch
»ArchäologieRegion Landshut«
18.00 Uhr
- 

Sa, 11.05. Führung durch das Skulpturenareal
Schönbrunn
11.00 Uhr
- 

So, 12.05. Internationaler Museumstag:
13 – 17 Uhr
- 

Kuratoren-Kurzführungen durch die
Ausstellungen »KeramikRegion Landshut«
und »ArchäologieRegion Landshut«
- 

Eröffnung Sonderausstellung Handwerk
- 

10 – 17 Uhr
»Vom alten Franziskanerkloster zum
Museumsquartier« – Ein Ort mit
Geschichte auf dem Weg in die Zukunft
- 

Mo, 20.5. Hinführung zur Landshuter
Hochzeit – Teil 5
15.00 Uhr
- 

Mi, 22.05. Ferienführung durch
»ArchäologieRegion Landshut«
10.30 Uhr
- 

Sa, 25.05. Öffentliche Führung durch
»ArchäologieRegion Landshut«
14.30 Uhr
- 

Do, 30.5. Öffentliche Führung durch
»KeramikRegion Landshut«
14.30 Uhr

JUNI



Di, 04.06. Schmuck & Eitelkeit
19.00 Uhr



Mi, 05.06. Themenführung »Löwen«
18.30 Uhr *Begrenzte Teilnehmerzahl; Kartenvorverkauf*



**Do, 06.06. Öffentliche Führung durch
»KeramikRegion Landshut«**
17.00 Uhr



Sa, 08.06. Archäologische Familienwanderung
16.00 Uhr



**So, 09.06. Jenkofen: Erinnerungsort des Hauses
Bayern-Landshut**
14.00 Uhr
Kirche Mariä Himmelfahrt in Jenkofen



**Do, 13.06. Öffentliche Führung durch
»ArchäologieRegion Landshut«**
18.00 Uhr



So, 16.06. »Hie ligt begraben ...«
14.30 Uhr



**Sa, 22.06. Öffentliche Führung durch die
Ausstellung »Vom alten Franziskaner-
kloster zum Museumsquartier«**
15.00 Uhr



**So, 23.06. Öffentliche Führung durch
»KeramikRegion Landshut«**
11.00 Uhr



ab 27.06. »Landshuter Hochzeit seit 1475«

Jetzt
Mitglied
werden!

www.landshutmuseum.de

Der Freundeskreis Stadtmuseum Landshut e.V. wurde im Dezember 2000 mit dem Ziel gegründet, die Stadt Landshut bei der Realisierung eines Stadtmuseums mit der Funktion eines regionalen Schwerpunktmuseums zu unterstützen und damit in Zusammenhang stehende kulturelle Belange zu fördern.

Dieses Ziel wird durch die Beschaffung und Bereitstellung von Spenden verfolgt, wozu es zahlreicher Mitglieder und Gönner bedarf. Eine inzwischen auf deutlich über 500 angewachsene Mitgliederzahl zeugt von dem breiten Wunsch der Bürgerschaft nach einem Stadtmuseum.

Bitte unterstützen auch Sie uns durch Ihre Mitgliedschaft.



Freundeskreis Stadtmuseum Landshut e.V.

Spiegelgasse 208 · 84028 Landshut
Tel: 08 71 / 2 29 18 · Fax: 08 71 / 27 46 53
E-Mail: info@landshutmuseum.de

Spendenkonto: Konto-Nr. 8044
BLZ 743 500 00, Sparkasse Landshut
(Gemeinnütziger Verein)

MUSEEN DER STADT LANDSHUT



Museen der Stadt Landshut in der Stadtresidenz:

- ArchäologieRegion Landshut
- KeramikRegion Landshut
- ab 12.5.2013 *Sonderausstellung Handwerk*

Altstadt 79, 84028 Landshut, Di–So 9–18 Uhr



Museum im Kreuzgang:

- ab 12.5.2013 *Vom alten Franziskanerkloster zum Museumsquartier*

Alter Franziskanerplatz 1, 84028 Landshut, Di–So 10–17 Uhr



Heiliggeistkirche:

- ab 27.6.2013 *Landshuter Hochzeit seit 1475*

Heiliggeistgasse 394, 84028 Landshut, Di–So 10–17 Uhr



Museum kooperativ:
Veranstaltungen in Zusammen-
arbeit mit anderen
kulturellen Einrichtungen



Veranstaltungen, die
mit diesem Symbol
gekennzeichnet sind,
fallen aus dem Rahmen!



Veranstaltungen des
Freundeskreises Stadt-
museum Landshut e.V.



Veranstaltungen im
Zusammenhang mit der
Landshuter Hochzeit 1475

INFORMATIONEN:

Museen der Stadt Landshut · Altstadt 300 · 84028 Landshut

Fon 08 71 / 9 22 38 90 · Fax 08 71 / 9 22 38 99

E-Mail museen@landshut.de

